



UMGEHEND MASSNAHMEN ZUR BEKÄMPFUNG DES KLIMAWANDELS UND SEINER AUSWIRKUNGEN ERGREIFEN

ZWENTENDORF TRIFFT ALLE GEEIGNETEN MASSNAHMEN DEM KLIMAWANDEL ENTGEGENZUWIRKEN

Ziel: Zum Schutz der Menschen, wird in der Marktgemeinde Zwentendorf an der Donau eine intakte Umwelt mit fruchtbaren Böden, trinkbarem Wasser und sauberer Luft angestrebt. Es wird sowohl Klimaschutz als auch die Anpassung an den Klimawandel auf organisatorischer und infrastruktureller Ebene unterstützt.

Maßnahmen: Klimaschutz ist der Sammelbegriff für Maßnahmen, die dazu beitragen, den menschengemachten Klimawandel zu bekämpfen und seine Folgen für uns Menschen und die Natur abzumildern oder zu verhindern. Obwohl „das Klima“ selbst keinen Schaden nimmt, sind die Auswirkungen des Klimawandels für uns Menschen und die Natur besorgniserregend. Zwentendorf ist sich bewusst, dass Klimaschutz wichtig für alle ist und dass wir alle einen Beitrag leisten können.



13.1. Ein **Nachhaltigkeits- und Klimaschutzreferat** wird eingerichtet.



13.2. Die Marktgemeinde Zwentendorf bezieht Klimaschutz und Klimawandelanpassungen in ihre **regionalen Strategien und Planungen** mit ein.



13.3. Die Marktgemeinde Zwentendorf engagiert sich für die **Aufklärung und Bewusstseinsbildung** ihrer Bürger*innen. Zu diesem Zwecke stellt sie die Informationen über verschiedene Medienkanäle zur Verfügung, wie beispielweise die Rathausauspost, die offizielle Homepage sowie Online-Medien. Zudem unterstützt die Marktgemeinde Zwentendorf Informationsveranstaltungen zu relevanten Themen (z. B. Lebensmittelrettung, der Verwendung von nachhaltigen Produkten anstatt Wegwerfprodukte, die Bedeutung eines regionalen Einkaufens).



13.4. Die Marktgemeinde Zwentendorf setzt sich dafür ein, **Bodenversiegelungen zu entfernen**, wo dies möglich ist und verhindert zukünftige Bodenversiegelungen. Darüber hinaus fördert sie die Schaffung von Grünflächen und startet eine „**Baumoffensive**“. Außerdem begrüßt sie Initiativen wie das „gemeinsame Gartl'n“ z. B. in der Siedlung. Sie unterstützt nachhaltige Mobilität.



13.5. Im Rahmen der **Schulpartnerschaft wird die Durchführung von Klimaschutzprojekten** angeregt. Auch Kindergärten und Vereine sind dazu eingeladen, sich zu engagieren.



13.6. Die Marktgemeinde Zwentendorf forciert Wohnraumschaffung in den leerstehenden Objekten.



13.7. Die Marktgemeinde Zwentendorf **befürwortet die Einführung einer „Leerstandabgabe“**, die für ungenützte Gebäude eine Abgabe einhoben werden könnte. Aktuell ist dies aber noch nicht umsetzbar, da die gesetzlichen Grundlagen in NÖ fehlen.